

Drei-Länder-Netzwerk Geschichtsvereine am Oberrhein Newsletter 1/2023

1. Februar 2023

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir hoffen, Sie und Ihr Verein sind gut ins neue Jahr gestartet. Mit weniger Restriktionen auf Grund der Corona-Pandemie ist zu hoffen, dass auch unsere grenzüberschreitende Zusammenarbeit wieder intensiviert werden kann.

Rückblick auf unser grenzüberschreitendes Kolloquium

Mit rund 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmern von mehr als 20 Geschichtsvereinen bot unsere Tagung am 12. November 2022 in Lörrach interessante Vorträge rund um das Thema „Der Rhein“ und gute Möglichkeiten, Kontakte zu knüpfen. Das Protokoll auf der [Website unseres Netzwerkes](#) (in der Rubrik ‚Jahrestreffen‘) informiert über die Tagung und über Inhalte der Vorträge.



Referenten und Mitglieder des Comité trinational bei der Tagung am 12.11.2022 in Lörrach

Grenzüberschreitende Ausstellungsreihe zum Rhein

Das größte grenzüberschreitende Kulturprojekt am Oberrhein in diesem Winter ist die Ausstellungsreihe „Der Rhein“ mit insgesamt 38 Ausstellungen in den drei Ländern. Die meisten und alle großen Ausstellungen sind

inzwischen eröffnet. Es folgt in den kommenden Wochen noch die Eröffnung von interessanten Ausstellungen in Bingen (D), Birsfelden (CH), Breisach (D), Gunsbach (F), im Historial Hartmannswillerkopf (F), Kehl (D) und Pratteln (CH). Über alle 38 Ausstellungen informieren die [Webseiten des Netzwerkes Museen](#).

Die große [Überblicksausstellung im Dreiländermuseum Lörrach](#) informiert auch über den historisch unterschiedlich entwickelten Blick auf den Rhein in Deutschland, Frankreich und der Schweiz. Sie bietet noch bis Anfang Juli 2023 ein umfangreiches Rahmenprogramm und Führungen auf Deutsch und Französisch für Geschichtsvereine.



Inzwischen eröffnet: die Ausstellung zum Oberrhein im Dreiländermuseum.

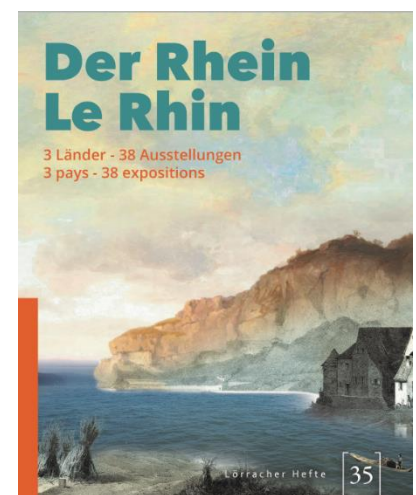
Zuschüsse für grenzüberschreitende Begegnungen

Geschichtsvereine am südlichen Oberrhein können Zuschüsse erhalten, wenn sie mit Vereinen oder Institutionen aus Nachbarländern zusammenarbeiten und Menschen zusammenbringen. Die Förderung erfolgt durch den Begegnungsfonds des Trinationalen Eurodistricts Basel (TEB). Das Vorhaben und die geplante Finanzierung müssen kurz formlos dargestellt und dort eingereicht werden. Der TEB-Begegnungsfonds fördert nur innerhalb des Trinationalen Eurodistricts Basel. Bei unserer Tagung in Lörrach waren mindestens 12 Geschichtsvereine anwesend, die Anträge stellen könnten. Die Gebietskarte und weitere Infos finden Sie [hier](#).

Über den Oberrhein verteilen sich insgesamt 4 Eurodistricte, die alle ihre eigenen Förderprogramme auflegen. Einen Überblick finden Sie [hier](#).

Buchtipps des Comité trinational

Zur Ausstellungsreihe „Der Rhein“ ist eine [lesenswerte Publikation](#) erschienen. Sie stellt auf 176 Seiten den Rhein zwischen Schaffhausen und Bingen und seine Veränderung im Laufe der Geschichte vor. Spannende Einblicke geben die Kapitel über die doch unterschiedlichen Perspektive auf den Rhein, die historisch in Frankreich, Deutschland und der Schweiz entstanden sind. Weitere Themen sind die Veränderungen des Flusses durch Tullas Rheinbegradigung und den Versailler Vertrag, Kriege um den Rhein und Festungen, Wasserkraft und Rheinschifffahrt, Literatur, Liedgut, Rheinromantik, Rheingold oder unterschiedliche Hymnen zum Rhein in den drei Ländern. Zweisprachig Deutsch und Französisch, über 100 Abbildungen, hg. v. Markus Moehring und Lenita Claassen, Nünnerich-Asmus Verlag Oppenheim, ISBN 978-3-96176-186-9, Preis: 15 Euro.



Nächster Newsletter

Der nächste Newsletter erscheint am **1. Juni 2023**. Bitte schicken Sie Mitteilungen Ihres Geschichtsvereins bis spätestens 15. Mai 2023 an die [Geschäftsstelle des Netzwerks Geschichtsvereine](#) im Dreiländermuseum Lörrach.

Mit freundlichen Grüßen

Das Comité trinational des Netzwerks Geschichtsvereine am Oberrhein
(Redaktion: Markus Moehring, Geschäftsstelle im Dreiländermuseum)

Dreiländermuseum Lörrach / Musée des Trois Pays

Geschäftsstelle Netzwerk Geschichtsvereine

Basler Straße 143, D 79540 Lörrach, +49 7621 415-150

museum@loerrach.de

www.dreilaendermuseum.eu